

STEIRER DES TAGES

„Ernten, was wir gesät haben“

Preisgekrönter Ex-Schüler: Sebastian Morré und Simon Leitner haben für die Ortweinschule eine Multi-Media-Strategie entwickelt.

Von Didi Hubmann

Zusammenhalt, dieses Wort wird im Gespräch immer wieder fallen. Sebastian Morré und Simon Leitner, Geschäftsführer einer Werbeagentur (allinone-creative.at), haben eine preisgekrönte Video-, Web- und Social-Media-Strategie für die Ortweinschule entwickelt. Das Imagevideo für die Abteilung Bautechnik gewann bereits beim Green Panther. „Intention war es, alles, was die Ortweinschule heute macht, nach außen zu zeigen, in Szene zu setzen“, erzählen die beiden.

Die Zielgruppen? Schüler, Eltern, Professoren. Es war auch ein Herzensanliegen, etwas zurückzugeben, Sebastian Morré ist Absolvent der Ortweinschule. Über seine Zeit dort sagt er: „Am Schluss, wenn es nach der Schule darum geht, etwas aufzubauen, zählt schon der eigene Ehrgeiz. Aber des Grund-Setup bekommt man an der Ortweinschule. Die Bindung, die auch nach der Schule hält, hat sehr mit den Fachbereichen und

Zu den Personen

Sebastian Morré und Simon Leitner haben die „Agentur All in One Creative“ gegründet. Mit dem Werbefilm für die HTBLVA Graz Ortweinschule (Bautechnik) gewann sie den goldenen Green Panther. Weitere Projekte: regionale Ticket-/Covid-Anmeldeplattformen (Selbsttests) sowie andere internationale Projekte.

Fachleuten zu tun. Es herrscht eine andere Atmosphäre, du findest ein außerordentlich kreatives Klima genauso wie extrem gute Detailkenntnis.“

Für Direktor Manfred Kniepeiss war die Zusammenarbeit besonders, auch weil man den Zusammenhalt der Schüler mit ihrer alten Schule daran erkennen könne: „Mit dem Tag der Reifeprüfung ist die Verbindung nicht beendet, es gibt weiter einen engen Kontakt, weil wir für die Wirtschaft ausbilden. Deshalb arbeiten wir auch ganz bewusst mit ehemaligen Absolventen zusammen,

und geben ihnen eine Chance bei solchen Projekten. Wir bekommen dann das zurück, was wir gesät haben.“ Und: „Innerhalb kürzester Zeit haben sie sich orientiert und auf uns eingestellt. Sie sind echte Marketingprofis, Hut ab.“ Vor allem das Projekt Industrie 4.0 liegt Kniepeiss dabei am Herzen: „Dort greifen wir an. Mit unserer Ausbildung im Fach Bautechnik gibt es eine hohe Jobsicherheit, diese Absolventen sind stark nachgefragt.“

Morré betont, dass es ein ganz besonderer Zusammenhalt sei, wenn man selbst nach der Schule mit seinen Professoren in Kontakt bleibt. „Ein Austausch findet immer wieder statt, es ist im Nachhinein weniger Schule, sondern irgendwie eine richtige Familie geworden. Man kann immer fragen und bekommt Rückmeldungen für die eigene Arbeit, um Lösungen zu finden. Das hat man am Projekt gesehen: Die Professoren Wolfgang Berger und Manfred Zellinger waren Schlüsselpersonen.“

Das Projektteam: Simon Leitner (allinone creative), Wolfgang Berger, Sebastian Morré (allinone creative), die Professoren Martin Hörl, Werner Byloff, Manfred Zellinger, Direktor Manfred Kniepeiss

ORTWEIN

